

# Quartalsbericht Q1 2016 des TELES Konzerns

(IFRS, nicht testiert)

## Kennzahlen 1. Januar 2016 – 31. März 2016

- Positiver Trend vom vierten Quartal 2015 wird fortgesetzt
- Umsatzsteigerung um 40% (im Vergleich zu Q1 2015)
- Steigerung des Rohertrags um 69% (im Vergleich zu Q1 2015)

Die Unternehmens-Kennwerte der TELES AG für Q1 2016 im Überblick  
(nach IFRS, nicht testiert)

TELES Konzern (in Tsd. Euro)	01.01.2015 - 31.03.2015	01.01.2016 - 31.03.2016	Veränderung
Umsatz	1.277	1.785	40%
Rohertrag	721	1.218	69%
EBIT	-1.062	-74	93%

## **Zwischenlagebericht**

Der Auftakt zum neuen Geschäftsjahr 2016 ist durchaus sehr erfreulich. Auch in dem saisonal bedingt schwächsten Quartal des Jahres ist es gelungen den positiven Trend des vierten Quartals 2015 fortzusetzen.

In den ersten drei Monaten der Berichtsperiode stieg der Umsatz auf Jahressicht um 40 Prozent auf rund 1,8 Millionen Euro. Der Rohertrag konnte auf rund 1,2 Millionen Euro gesteigert werden – das ist ein Plus von knapp 70 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Durch die deutlich verbesserte Kostensituation lag das Betriebsergebnis (EBIT) bei minus 74 T€.

## **Zusammenfassendes Statement zur wirtschaftlichen Lage**

TELES hat in den ersten drei Monaten die in 2015 begonnene Neuausrichtung mit der klaren Fokussierung auf das softwarebasierte Portfolio der Interconnection- und UC-Lösungen für Telekommunikationsanbieter konsequent verfolgt und konnte so erfolgreich in das Jahr starten.

Die Weiterentwicklung der Produktfamilien, die Identifikation weiterer Marktnischen und zusätzlicher Marktsegmente und die Entwicklung passender Lösungen und Produkte stehen weiterhin im Fokus. Der Ausbau eines schlagkräftigen Vertriebs benötigt Zeit. Und der erforderliche Ausbau der Marketing- und Kommunikationsaktivitäten, um TELES am Markt weiter zu positionieren und bei Kunden als kompetenten, leistungs- und zukunftsfähigen Anbieter zu verankern, kommt angesichts der schwachen Ausstattung an liquiden Mitteln nur schleppend voran. Aufmerksames Cash Management und beharrliches Forderungsmanagement helfen dabei, das Unternehmen stabil zu halten.

## **Risikobericht**

Im Lagebericht für das vergangene Geschäftsjahr 2015 wurden alle uns bekannten relevanten Risiken gewissenhaft aufgeführt. Dem ist derzeit nichts hinzuzufügen. Die Liquidität des Unternehmens stellen wir durch eine sehr gewissenhafte Planung sicher. Zahlungseingänge überwachen wir weiterhin sehr genau und wirken dadurch Zahlungsausfällen auf Seiten der Kunden gezielt entgegen. Ob die Umsatz- und Ergebnisziele erreicht werden, hängt – abgesehen von unternehmensinternen Faktoren – maßgeblich von konjunkturellen, politischen und branchenspezifischen Entwicklungen ab – insbesondere in unserem Kernmarkt Europa.

## **Ausblick**

Für das laufende Geschäftsjahr hält der Vorstand an der im Geschäftsbericht 2015 aufgestellten Prognose für das Gesamtjahr fest. Demnach wird in 2016 im Vergleich zum vierten Quartal des Vorjahres, dem ersten Quartal in der neuen Aufstellung, für das Unternehmen insgesamt ein Umsatzwachstum im einstelligen Bereich und ein ausgeglichenes Ergebnis (EBIT) erwartet.

## **TELES AG Informationstechnologien**

Der Vorstand

Mai 2016

# Zwischenabschluss

## Konzernbilanz (IFRS, nicht testiert)

in T€, ausgenommen Anzahl der Stammaktien		
	31.12.2015	31.03.2016
<b>AKTIVA</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagen	91	77
Immaterielle Vermögenswerte	10	9
	<b>101</b>	<b>86</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	167	56
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	618	412
Forderungen aus Ertragsteuern	32	32
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	164	287
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	209	245
	<b>1.190</b>	<b>1.033</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>1.291</b>	<b>1.119</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Stammaktien (ausgegeben und umlaufend: jeweils 23.304.676)	23.305	23.305
Kapitalrücklage	11.568	11.568
Gewinnrücklagen	-48.225	-48.371
Bewertung von Pensionsverpflichtungen	-220	-220
Rücklage für Währungsdifferenzen	379	376
<b>Eigenkapital gesamt</b>	<b>-13.192</b>	<b>-13.342</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Rückstellungen	682	696
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8.730	8.739
	<b>9.412</b>	<b>9.434</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	894	863
Rückstellungen für Ertragsteuern	-	5
Sonstige Rückstellungen	125	137
Abgegrenzte Erträge	416	462
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.387	2.423
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.250	1.136
	<b>5.071</b>	<b>5.026</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>14.484</b>	<b>14.460</b>
	<b>1.291</b>	<b>1.119</b>

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS, nicht testiert)

in T€, ausgenommen Anzahl der Stammaktien	01. Januar - 31. März	
	2015	2016
<b>FORTZUFÜHRENDE GESCHÄFTSBEREICHE</b>		
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>1.277</b>	<b>1.785</b>
<b>Gestehungskosten</b>	<b>556</b>	<b>567</b>
<b>Rohertrag</b>	<b>721</b>	<b>1.218</b>
Vertriebs- und Marketingaufwendungen	673	321
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	539	614
Verwaltungsaufwendungen	458	380
Sonstige Erträge	68	14
Sonstige Aufwendungen	180	-9
<b>Betriebsergebnis/EBIT</b>	<b>-1.062</b>	<b>-74</b>
Finanzaufwendungen	23	63
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>-1.084</b>	<b>-137</b>
Ertragsteuern	2	9
<b>Ergebnis aus Fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>-1.086</b>	<b>-147</b>
<b>AUFGEGEBENE GESCHÄFTSBEREICHE</b>		
Ergebnis aus Aufgegebenen Geschäftsbereichen, nach Abzug von Steuern	-190	0
<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-1.276</b>	<b>-147</b>
davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	-1.276	-147
Anteile anderer Gesellschafter	0	0
Ergebnis je Aktie aus Fortgeführten Geschäftsbereichen		
Unverwässert	-0,05	-0,01
Verwässert	-0,05	-0,01
Ergebnis je Aktie, gesamt		
Unverwässert	-0,05	-0,01
Verwässert	-0,05	-0,01
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien		
Unverwässert	23.304.676	23.304.676
Verwässert	23.304.676	23.304.676

Zusatzangabe zum Konzernabschluss:

EBITDA <sup>1</sup>	-1.038	-53
---------------------	--------	-----

<sup>1</sup> Entspricht Betriebsergebnis (2015: -T€ 1.062; 2016: -T€ 74) vor Abschreibungen (2015: T€ 24; 2016: T€ 16).

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS, nicht testiert)

(in T€)	01. Januar - 31. März	
	2015	2016
<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-1.276</b>	<b>-147</b>
<b>Sonstiges Gesamtergebnis:</b>		
<i>In der aktuellen Periode erfolgswirksam umgegliedertes sonstiges Ergebnis:</i>		
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte; Bewertung	0	
Gewinn aus Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	
Ertragsteuereffekte	0	
<b>In der aktuellen Periode erfolgswirksam umgegliedertes sonstiges Ergebnis, netto</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>In den Folgeperioden erfolgswirksam umzugliederndes sonstiges Ergebnis:</i>		
Währungsumrechnungsdifferenzen ausländischer Tochterunternehmen	78	-3
<b>In den Folgeperioden erfolgswirksam umzugliederndes sonstiges Ergebnis, netto</b>	<b>78</b>	<b>-3</b>
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Verpflichtungen gemäß IAS 19		
<b>In den Folgeperioden nicht erfolgswirksam umzugliedernde Posten, netto</b>		
<b>Sonstiges Ergebnis, nach Abzug von Steuern</b>	<b>78</b>	<b>-3</b>
<b>Gesamtergebnis, nach Abzug von Steuern</b>	<b>-1.198</b>	<b>-150</b>
davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	-1.198	-150
Anteile anderer Gesellschafter	0	0

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals (IFRS, nicht testiert)

(in T€, Anzahl der Stammaktien:  
23.304.676)

	Nominalwert der Aktien	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Bewertung von Pensionsverpflichtungen	Rücklage für Währungs-differenzen	Summe	Summe Eigenkapital
<b>31. Dezember 2014</b>	<b>23.305</b>	<b>11.568</b>	<b>-46.792</b>	<b>-224</b>	<b>397</b>	<b>-11.746</b>	<b>-11.746</b>
Jahresfehlbetrag	-	-	-1.276	-	-	-1.276	<b>-1.276</b>
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	78	78	<b>78</b>
<b>31. März 2015</b>	<b>23.305</b>	<b>11.568</b>	<b>-48.068</b>	<b>-224</b>	<b>474</b>	<b>-12.944</b>	<b>-12.944</b>
<b>31. Dezember 2015</b>	<b>23.305</b>	<b>11.568</b>	<b>-48.225</b>	<b>-220</b>	<b>379</b>	<b>-13.192</b>	<b>-13.192</b>
Jahresfehlbetrag	-	-	-147	-	-	-147	<b>-147</b>
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	-3	-3	<b>-3</b>
<b>31. März 2016</b>	<b>23.305</b>	<b>11.568</b>	<b>-48.371</b>	<b>-220</b>	<b>376</b>	<b>-13.342</b>	<b>-13.342</b>

## Konzernkapitalflussrechnung (IFRS, nicht testiert)

(in K€)	01. Januar – 31. März	
	2015	2016
Cash flow from operating activities		
<b>Net loss for the financial year</b>	<b>-1.276</b>	<b>-147</b>
Adjustment of the net loss <b>for</b> the financial year to the:		
Taxes on income	-2	-9
Interest result	23	63
Value adjustment on receivables	59	-2
Value impairment on inventories	68	-9
Depreciation of property, plant and equipment	21	15
Depreciation of intangible assets	2	1
Inventories	57	120
Trade receivables	189	207
Other current assets, prepayments and accrued Current liabilities	-181	-123
Current liabilities	348	-116
Provisions and other liabilities	11	25
Effects from exchange rate differences	78	-3
Taxes on income received	7	14
Interest paid	-	-1
<b>Cash flow from operating activities</b>	<b>-596</b>	<b>36</b>
Cash flow from investing activities:		
Acquisition of property, plant and equipment	-34	-
<b>Cash flow from investing activities</b>	<b>-34</b>	<b>-</b>
Cash flow from financing activities:		
Loans from related parties	200	-
<b>Cash flow from financing activities</b>	<b>200</b>	<b>-</b>
Net change in cash and cash equivalents	-430	36
Cash and cash equivalents at beginning of period	208	209
<b>Cash and cash equivalents at end of period</b>	<b>-222</b>	<b>245</b>
Cash and cash equivalents contain: money market	70	70



## Zusammenfassung wesentlicher Bilanzierungsgrundsätze

### Grundsätzliches zur Darstellung

Der Konzernabschluss der TELES zum 31. Dezember 2015 ist nach den Vorschriften der am Bilanzstichtag gültigen Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB), London, erstellt. Der Zwischenbericht zum 31. März 2016 wurde auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Grundsätzlich werden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2015 befolgt. Standards und Interpretationen, die ab 1. Januar 2016 verbindlich anzuwenden sind, haben zu keinen abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geführt.

Alle zum 31. März 2016 verbindlichen IAS bzw. IFRS sowie Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), vormals Standing Interpretations Committee (SIC), wurden angewendet.